



**EVANGELISCHE WIENER
MITTELSCHULE** Privatschule mit
Öffentlichkeitsrecht Karlsplatz 14,
1040 Wien, www.kp14.at, SKZ 904032

SCHULPROFIL

2012/2013

**EVANGELISCHE WMS KARLSPLATZ
KARLSPLATZ 14, 1040 WIEN
Schulkennzahl: 904032**

**Tel.: 505 96 34
Fax: 505 96 34 4
direktion@ekms.at
www.ekms.at**



I KERNDATEN ZUR SCHULE

Organisationsstruktur

private Schule mit Öffentlichkeitsrecht;

Schulerhalter: Evangelisches Schulwerk A.B. Wien

Anzahl der Klassen: 8

Anzahl der SchülerInnen: 211

Anzahl der LehrerInnen: 29

Davon:

1 VS-Lehrerin-Nahtstelle,

4 AHS-ProfessorInnen

1 Native-Speaker

Schulgeld: 150 - 165 Euro

Tagesheim (Leitung: Kerstin Barwa)

SchülerInnen/Eltern

Unsere Schule ist offen für Kinder aller Konfessionen, Kulturen und Religionen. (Wir bieten katholischen und evangelischen Religionsunterricht an, haben aber auch SchülerInnen anderer Konfessionen bzw. SchülerInnen ohne religiöses Bekenntnis. Die meisten unserer Schulgottesdienste feiern wir gemeinsam als ökumenische Gottesdienste).

Wir bemühen uns, gemeinsam mit den Eltern und Kindern eine Schule zu gestalten, die sich an christlichen Werten orientiert.

Begabungen sind - wie wir alle wissen - nicht gleichmäßig verteilt und ausgeprägt. Wir wollen junge Menschen, auf vorhandenen Talenten aufbauend, individuell und konsequent ganzheitlich fördern, um sie gut auf ihre zukünftige Schul- und Berufslaufbahn vorzubereiten. Dies geschieht an unserer Schule vor allem durch:

- Eine pädagogische Kultur, in der Leistung wertvoll ist, in der man aber auch aus Fehlern lernen darf.
- Gezielte Förderung von Fach- und Methodenkompetenz, Sozial- und Persönlichkeitskompetenz.
- Erziehung zum selbsttätigen und eigenverantwortlichen Lernen durch verstärktes und gezieltes Einbeziehen von bewährten und reformpädagogischen Elementen.



Angebot

- Erziehung zu Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Interessens- und Begabungsförderung
- Berufsorientierung
- Projekt-, Sommersport-, Wintersport- und Sprachwochen
- Bibliothek, Computerraum, Musiksaal, Lehrküche, Physiksaal
- Unverbindliche Übungen (Informatik, Darstellendes Spiel, Schulband, Methodentraining, Unternehmerführerschein)
- Tagesheim
- Angebot der Johann-Sebastian-Bachmusikschule im Haus
- Schülerliga Fußball
- Adventsingen, Weihnachtsspiel, Faschingsfest, Theateraufführungen, Schlussakademie, ...
- Ein Haus, in dem viel gelacht wird

Schulisches Umfeld

Und so erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U1, U2, U4, Ringlinien (1, 2, D, J), 62, 65, Badner Bahn, 3A, 4A, 59A

Wenn Sie von der U-Bahnstation Karlsplatz kommen und den Ausgang Resselpark nehmen, finden Sie unser Schulgebäude direkt zwischen dem Hauptgebäude der Technischen Universität und der Wiedner Hauptstraße.

Bauliche Gegebenheiten

Architektur: Das Schulgebäude wurde nach den Plänen des dänischen Architekten Theophil Ritter von Hansen als Backsteinbau in Formen der italienischen Renaissance erbaut.

Bauzeit: Baubeginn der Schule war im Jahre 1861. Am 8. Juni 1862 wurde sie feierlich eingeweiht.

Zerstörung: 80 Jahre lang bildete die Evangelische Schule am Karlsplatz die Heim- und Ausbildungsstätte für viele Tausende evangelische Kinder Wiens, bis mit Kriegsende im April 1945 das Haus in Flammen aufging.



Wiederaufbau: Von der Notwendigkeit der Schule überzeugt, wurde sie unter vielen Mühen und Opfern wieder aufgebaut.

Komplettsanierung von 2008 bis 2012.

II ANGABEN ZUR PÄDAGOGISCHEN POSITION

Unsere Schule - ein Ort:

- zwischenmenschlicher Begegnung
- des individuellen Lernens
- in zentraler Lage
- verschiedenster Konfessionen und Kulturen
- wo Feste und Feiern wesentlicher Bestandteil des Schullebens sind
- wo Kinder noch Kinder sein dürfen

Seit dem Schuljahr 2009/10 **WienerMittelSchule:**

- Für die WienerMittelSchule gilt der Lehrplan der AHS
- Lerncoaching unterstützt die SchülerInnen dabei, ihr Potenzial größtmöglichst auszuschöpfen.
- Flexible Leistungskurse sind eine neue Form der Begabungsförderung. In Trainingskursen werden Lernrückstände aufgeholt und Nachhaltigkeit erzielt.
- Teamteaching in den Deutsch, Mathematik und Lebende Fremdsprache Englisch.
- Native-Speaker-Einsatz in allen Klassen mit einer Wochenstunde.
- Einsatz einer Nahtstellenpädagogin in den ersten Klassen.

Seit dem Schuljahr 2009/2010 Schwerpunkt **Leseerziehung:**

- Schulbibliothek
- Klassenbibliotheken
- Buchausstellung



- Deutsch Lesetraining in den ersten Klassen
- Begleitendes Lesetraining in allen Schulstufen
- Projektwoche Lesen in der 3. Schulwoche
- LesePASS

Teilleistungsschwächen

Wir haben Erfahrung im Umgang mit SchülerInnen, die aufgrund von Teilleistungsschwächen (z.B. Legasthenie) Lernschwierigkeiten haben, und können auf diesem Gebiet durchaus auf beachtliche Erfolgsergebnisse verweisen.

Das Angebot von Förderkursen hilft mit, eventuelle Lernprobleme unserer SchülerInnen möglichst in den Griff zu bekommen.

Psychologische Betreuung

Die kostenlose (und freiwillige) Beratung durch unseren Psychologen Dr. Herbert Röhler (Finanzierung durch Elternverein und Schulerhalter) hat schon bei vielen Eltern und SchülerInnen in der Bewältigung mancher Probleme, die im Zuge des Heranwachsens auftreten, geholfen.

III ANGABEN ZUR SCHULPARTNERSCHAFT

- intensive Zusammenarbeit bei der Organisation und Durchführung von Festen
- regelmäßig erscheinende Informationsblätter an Eltern bzw. Erziehungsberechtigte
- SchülerInnentagebuch
- gemeinsame Erstellung – Schulfolder
- Anwesenheit von Vertretern des Elternvereines bei den Tagen der offenen Tür



IV ANGABEN ÜBER ZUKUNFTSPERSPEKTIVEN

- Vertiefung und Erweiterung der Kooperation mit dem weiterführenden Schulwesen
- Vertiefung und Erweiterung der Kooperation mit den Volksschulen (Nahtstelle 10+)
- Vertiefung und Erweiterung der Kooperation mit den weiterführenden Schulen (Nahtstelle 14+)
- Diakonisch-sozialer Schwerpunkt:
 Soziales Lernen (eine Wochenstunde in jeder Klasse)
- Vertiefung des Schwerpunktes Leseeziehung
- Evaluierung des Schulversuchs WienerMittelSchule

Wien, im September 2012